

WANN WIRD GESPIELT?

DO | 30. Mai 2019

Turnierbeginn 14.00 Uhr
Spiele ca. 14.30 bis 17.30 Uhr

FR | 31. Mai 2019

Spiele 9.30 bis 17.30 Uhr
Einlagespiel Damentteams: Sachsen – Baden 12.40 Uhr

SA | 1. Juni 2019

Finalspiele ab 9.20 Uhr
Einlagespiel:
Stadtamt Durlach – SOD Nationalteam 13.20 Uhr
Endspiel 14.00 Uhr
Danach Teilnehmerehrung

WO WIRD GESPIELT?

Weierhofhalle
Weierhof 1 · 76227 Karlsruhe-Durlach

Kontakt
Turnerschaft Durlach 1846 e.V.
E-Mail: heimspiel@tsdurlach.de

HERZLICHEN DANK

an unsere Freunde
und Partner:



Und an alle Helferinnen
und Helfer!



HEIMSPIEL

Das inklusive Handballturnier

30. Mai –
1. Juni '19

Weierhofhalle
Karlsruhe-Durlach



VORWORT



Durlach wird bereits zum sechsten Mal zum bundesweiten Forum des inklusiven Sports. Bei „Heimspiel VI“ zeigen vom 30. Mai bis zum 1. Juni inklusive Handball-Mannschaften von Special Olympics (SO) aus der gesamten Republik und bei einem Einlagespiel ein Auswahl aus Kommunalpolitik und Verwaltung in der Weiherhofhalle ihr Können. Eine besondere Note bekommt das Turnier auch dadurch, dass es zum zehnjährigen Bestehen unserer inklusiven Handballgruppe „Durlach Turnados“ stattfindet.

Ich bin sicher: Auch 2019 bekommen die Zuschauer begeisterten Handball zu sehen. Neben Toren und Platzierungen stehen aber auch und gerade die Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung im Vordergrund.

Die Turnerschaft Durlach geht seit fast einem Jahrzehnt den Weg der Inklusion im Sport. Und ich danke an dieser Stelle den vielen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Unterstützern aus Bürgerschaft, Politik, Wirtschaft und Verwaltung dafür, dass sie diesen Weg mit uns gehen – und so „Heimspiel VI“ erst ermöglichen. OB Dr. Frank Mentrup danke ich dafür, dass er mit der Übernahme der Schirmherrschaft über das Turnier seine Wertschätzung unserer inklusiven Arbeit zum Ausdruck bringt.

Ich wünsche uns allen nachhaltige Erlebnisse bei „Heimspiel VI“ – im Sinne des Sports und der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Handicap in der Gesellschaft.

Mathias Tröndle

1. Vorsitzender TSD

SPECIAL OLYMPICS

Gemeinsam stark durch Sport in weltweiter Bewegung

Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Im Jahr 1968 von Eunice Kennedy-Shriver ins Leben gerufen, ist Special Olympics heute mit 5,2 Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern vertreten. SOD wird die SOI Weltspiele 2023 in Berlin ausrichten.

Der Landesverband Special Olympics BW (SOBW) bietet regelmäßige Trainings- und über 30 jährliche Wettbewerbsmöglichkeiten für mehr als 4.500 Athletinnen und Athleten mit geistiger Behinderung in Baden-Württemberg. Ein Ziel ist es, Sport treibenden Menschen mit geistiger Behinderung Zugang zu regulären Sportvereinen zu ermöglichen und damit die Forderung der UN-Behindertenrechtskonvention in Hinblick auf die Teilhabe in allen Gesellschafts- und Lebensbereichen – hier im Bereich Sport – umzusetzen.

Ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg ist der sogenannte Unified-Sport, bei dem SOBW bundesweit eine Vorreiterrolle einnimmt. Im Unified-Sport trainieren Athleten mit und ohne Behinderung gemeinsam und bestreiten auch gemeinsam Wettbewerbe.

Weitere Infos: www.specialolympics.de

TURNIER MIT ZEHN TEAMS

Einlagespiel des Unified-Nationalteams von SOD

Bei „Heimspiel VI“ spielen insgesamt zehn Teams aus dem gesamten Bundesgebiet um den Pokal der Stadt Karlsruhe.

Das sind in Gruppe 1: Radebeuler HV (Sachsen), die Lokalmatadoren Durlach Turnados (weiß), der Förderverein SO Hochrhein (Südbaden), die Wiesel der TSG Wiesloch gelb (Nordbaden) und Hephata Schwalmstadt (Hessen).

In Gruppe 2 treten an: Lebensbrücke Glauchau (Sachsen), Wiesel der TSG Wiesloch (blau), Durlach Turnados (rot), Phönix Sinzheim Feuervogel (Südbaden) und Diakonie Neuendettelsau (Bayern).

Nach den Gruppenspielen am Donnerstag und Freitag werden am Samstag in der Finalrunde alle Plätze ausgespielt. Weiter bietet das Turnier zwei Einlagespiele: Am Freitag um 12.40 Uhr trifft ein sächsisches Damenteam (Glauchau und Radebeul) auf das badische Smart Team (Wiesloch und Durlach). Und vor dem Endspiel am Samstag steht um 13.20 Uhr die Partie Stadtamt Durlach gegen das Unified-Nationalteam von SO Deutschland auf dem Programm.

